

	
Gremium	Bau- und Werkausschuss
Sitzungsteil	öffentlich
	11.11.2009

bisherige Beratungsfolge		Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-	Nein-
				angen.	abgel.	Stimmen	Stimmen
1	Bau- und Werkausschuss	16.07.2008	Χ				
2	Stadtrat	30.07.2008	Χ				
3	Bau- und Werkausschuss	29.10.2008	Χ				
4	Baubeirat	23.03.2009	Χ				
5	Baubeirat	25.05.2009	Χ				
6	Baubeirat	28.07.2009	Χ				
7	Baubeirat	12.10.2009		Х			1

Betreff

Neuordnung der Grundstücke Fl. Nrn. 300/2 und 334 Gemarkung Ronhof im Bereich der Ronhofer Hauptstraße

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

04.11.2009

Folgende Anlagen liegen der Vorlage bei:

Vorschlag des Stadtplanungsamtes vom 27.10.2009

Beschlussvorschlag

- 1. Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis.
- 2. Der Bau- und Werkausschuss stimmt dem zwischen den betroffenen Grundstückseigentümern und der Verwaltung abgestimmten Kompromissvorschlag zu. Dieser sieht wie folgt aus:
 - Erwerb von Teilflächen aus den Grundstücken Fl. Nrn. 300/2 (ca. 1.232 m²) und 334 (ca. 1.522 m²) Gemarkung Ronhof durch die Stadt für das Ökokonto:
 - Erwerb einer Teilfläche aus Fl. Nr. 334 (ca. 312 m²) Gemarkung Ronhof durch die Stadt und Weiterveräußerung an die Fa. Sperber;
 - Ausweitung des "Sperber"- Grundstücks für eine gewerbliche Nutzung (Teilflächen aus den Grundstücken Fl. Nrn. 300/2 (ca. 981 m²) und 334 (ca. 312 m²) Gemarkung Ronhof;
 - Baurecht für die Grundstücke Fl. Nrn. 334/4 und 334/11 Gemarkung Ronhof der Fam. Vogel;
 - Sicherung der Bebaubarkeit der Grundstücke Fl. Nrn. 334/4 und 334/11 Gemarkung Ronhof durch Einzelauswahl der zu fällenden Bäume im angrenzenden Wald. Hierzu werden Maßnahmen zum Ausgleich auf den o. g. für das Ökokonto vorgesehenen Flächen durchgeführt.

SACHSTAND

Für den Bereich zwischen den Ortsteilen Kronach und Ronhof an der Ronhofer Hauptstraße wurde zwischen den Grundstückseigentümern "Sperber" und Vogel" sowie der Stadtverwaltung nunmehr eine einvernehmliche Lösung erzielt.

Dieser Lösungsvorschlag sieht vor, dass die Stadt nun Teilflächen aus den Grundstücken Fl. Nrn. 300/2 (ca. 1.232 m²) und 334 (ca. 1.522 m²) Gemarkung Ronhof für das Ökokonto erwirbt, zumal die Stadt ohnehin dringend Flächen für Ausgleichspflanzungen im Zusammenhang mit Einnahmen aus dem Vollzug der Baumschutzverordnung sucht.

Die Stadt erwirbt eine Teilfläche aus dem Grundstück Fl. Nr. 334 (ca. 312 m²) Gemarkung Ronhof (von Fam. Vogel) und veräußert diese an die Fa. Sperber weiter, damit dieser eine gewerbliche Nutzung auf Teilflächen der Grundstücke Fl. Nrn. 300/2 (ca. 981 m²) und 334 (ca. 312 m²) Gemarkung Ronhof ermöglicht wird.

Ein Baurecht für die Grundstücke der Fam. Vogel (Fl. Nrn. 334/4 und 334/11 Gemarkung Ronhof) soll nachfolgend ermöglicht werden, indem die Sicherung der Bebaubarkeit durch Einzelauswahl der zu fällenden Bäume im angrenzenden Wald erfolgt und hierzu die Maßnahmen zum Ausgleich auf den o. g. für das Ökokonto vorgesehenen Flächen durchgeführt werden.

Dieser Lösungsvorschlag wurde im Baubeirat am 12.10.2009 mit einer Gegenstimme angenommen.

Finanzielle Auswirkungen			jährliche Folgelasten	
☐ nein ☐ ja Gesamt	tkosten €		☐ nein ☐ ja	€
Veranschlagung im Haushalt				
nein ja bei Hst.	Bu	Budget-Nr.		Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:				
Zustimmung der Käm	Beteiligte Dienststellen:			
liegt vor:	RA RpA	weitere:		
	1 1 2	1	1 1	
Beteiligung der Pflegerin/des Pfleger	rs erforderlich:	☐ ja	nein	
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde bete	eiligt:	ja nein		
. POA/SD zur Versendung n	mit der Tegenerdaung			
. POA/SD Zur versendung n	nit der Tagesordnung			
I. Ref. V				
Fürth, den 04.10.2009				
Unterschrift des Referenten	Sachh	earbeiter: Herr Klau:	<u> </u>	Tel · 974 -3313